

Workshop ‚Lernzeiten‘

Literaturhinweis:

W. Grimm, G. Schulz-Gade; Übungs- und Lernzeiten an der Ganztagschule. Ein Praxisleitfaden zur Integration von Hausaufgaben in den Ganzttag; debus Pädagogik, 2015

H. Boßhammer, Birgit Schröder; Quigs 2.0 – Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen. Der Ganzttag in NRW. Beiträge zur Qualitätsentwicklung; Serviceagentur Ganztätig Lernen NRW; 2009 Heft 13

<http://www.gs-comenius.de/> (Tagesplan integrierte Lernzeiten)

www.gottfried-kinkel-grundschule.de
(Schulfilm Verzahnungskonzept Vor- und Nachmittag)

<http://www.ebs-bonn.de/> (Lernzeiten für alle Kinder)

Aspekte bzw. Leitfragen für ein Lernzeiten-Konzept

Allgemein:

BASS/ Erlasse; Sinn und Zweck (Effektivität) von Hausaufgaben; Lernen und Üben; Chancengerechtigkeit (Familie entscheidend für Bildungserfolg); Familienfreundlichkeit (Stressabbau für Eltern und Kinder); Konzept und Ziele; Elterneinbezug; Verzahnung von Vor- und Nachmittag

Inhalt:

Materialien; Methoden; Ergebnishilfe; Prozesshilfe; Lernen; Üben; Bezug zum Unterricht; Was kann Jugendhilfe einbringen?; Kreativität; Welche Themen/ Lernbereiche (Hochbegabung; DaZ u.a.) sollen in der Lernzeit vorkommen?;

Organisation:

Ressourcen; Personal (Anzahl und Qualifizierung); Rhythmisierung; 4 Modelle; Verantwortlichkeit; Vorbereitung; Aufschreiben von Hausaufgaben noch notwendig und sinnvoll?; gemeinsam Regeln und Rituale; Jahrgangsmischung und Lernstandsgruppen; Korrektur; Bezugspädagogen; Gruppengröße; Räume; Lehrerstunden am Nachmittag (Verzahnung OGS); alle Kinder in Lernzeiten oder nur OGS Kinder?